

Inhalt

Tabellenverzeichnis	IX
Vorwort	XI
Einleitung: Fragestellung, Quellen	1
A. Betriebsgemeinschaft in der Weimarer Republik	10
I. Unternehmer und Betriebsgemeinschaft: „Der Kampf um die Seele des Arbeiters“	10
II. NSDAP und Betriebsgemeinschaft in der „Kampfzeit“	27
B. Die Neuordnung der betrieblichen Arbeitsbeziehungen 1933/34	36
I. Die NSBO und die Ausschaltung der Arbeitnehmer- organisationen auf Betriebsebene im Frühjahr 1933	36
1. Die Situation der NSBO im Januar 1933	36
2. Die Aktionen der NSBO in den Betrieben Januar–Mai 1933	42
3. Die Betriebsratswahlen 1933	52
4. Das Gesetz über Betriebsvertretungen und wirtschaftliche Vereinigungen	60
5. Die Ab- und Umbesetzungen der Betriebsvertretungen	65
II. Von der Gründung der Deutschen Arbeitsfront bis zum Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit	73
1. Die Gründung der Deutschen Arbeitsfront und die Einrichtung der Treuhänder der Arbeit	73
2. Die Aktionen von NSBO und DAF im Sommer und Herbst 1933	78
3. Der Aufruf an alle schaffenden Deutschen	90
4. Das Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit	93
5. Rolle und Einfluß der Industrie bei der Entstehung des Gesetzes zur Ordnung der nationalen Arbeit	100
C. Die Entwicklung der Institutionen des Gesetzes zur Ordnung der nationalen Arbeit	114

I. Der Betriebsführer	114
1. Der Betriebsführer in der Sicht von Industrie, DAF und Staatsführung	114
a. Der Betriebsführer in den Jahren 1933/34	114
b. Der Betriebsführer in den Jahren 1934–1939	120
2. Das Verhältnis von Betriebsführer und stellvertretendem Betriebsführer	128
3. Die Rolle der betrieblichen Vorgesetzten	133
II. Die Betriebsordnung	138
1. Die Diskussionen um die Ausgestaltung der Betriebsordnung	140
2. Erlaß und Inhalt der Betriebsordnungen	145
a. Die Ausarbeitung der Betriebsordnung in den Betrieben	145
b. Die Inhalte der Betriebsordnungen	148
c. Stellungnahmen der Treuhänder der Arbeit, der Gewerbeaufsicht und der DAF	153
3. Die Auseinandersetzungen um die Betriebsordnungen 1934/35–1939	156
4. Die DAF-Mitgliedschaft in der Betriebsordnung	162
III. Der Vertrauensrat	169
1. Einrichtung, Stellung und Aufgaben des Vertrauensrates	169
a. Die Position der Treuhänder der Arbeit	169
b. Die Position der Deutschen Arbeitsfront	170
c. Die Position der Schwerindustrie	173
2. Auswahl und Auswahlverfahren der Vertrauensräte	175
a. Die Vertrauensratswahlen	175
aa. Die Vertrauensratswahlen 1934	177
ab. Die Vertrauensratswahlen 1935	182
b. Die Umbesetzungen der Vertrauensräte und die Neuregelung der Vertrauensratswahlen 1936–1938	187
ba. Die Umbildung der Vertrauensräte in den Betrieben	188
bb. Die Diskussion um die gesetzliche Neuregelung der Vertrauensratswahlen	191
3. Die Organisation des Vertrauensrates im Betrieb	193
a. Zusammensetzung und Organisation 1934/35	193
b. Die verstärkte Inanspruchnahme seit 1935/36	197
c. Freistellung und besondere Zuwendungen für die Vertrauensleute	202
d. Die Vertrauensratssitzungen	206
4. Inhalte der Vertrauensratsarbeit	210
5. Vertrauensrat und Betriebsobmann	218
6. Der Unternehmensbeirat	222

IV. Der Treuhänder der Arbeit	228
1. Die personelle Zusammensetzung der Treuhänder der Arbeit	228
2. Die Arbeitsbereiche der Treuhänder der Arbeit	229
3. Die Zusammenarbeit der Treuhänder der Arbeit mit anderen Behörden und Organisationen	236
a. Die Beratungsgremien der Treuhänder und die Zusammenarbeit mit der Industrie	236
b. Die Zusammenarbeit der Treuhänder mit Gewerbeaufsicht und Polizei	240
V. Die Soziale Ehrengerichtbarkeit	244
D. Die Betriebsarbeit der Deutschen Arbeitsfront	251
I. Berufsausbildung und DAF	251
1. Das DINTA 1933–1935: Programm und Verhältnis zu DAF und Industrie	252
2. Der Totalitätsanspruch der DAF in der Berufsausbildung .	258
3. Berufserziehung und inhaltliche Gestaltung der Berufsausbildung	264
a. Facharbeitermangel und Berufsnachwuchslenkung	264
aa. Berufsberatung und Eignungsprüfungen	264
ab. Lehrvertrag und Lehrlingsrolle	271
ac. Die Entwicklung der Beschäftigung von Auszubildenden	274
ad. Die Verkürzung der Ausbildungszeit als Mittel zur Nachwuchslenkung	283
ee. Zusammenfassung	287
b. Die Lehr- und Anlernwerkstatt	289
c. Die Inhaltliche Gestaltung der Ausbildung	294
ca. Der Ablauf der Ausbildung in der Lehr- und Anlernwerkstatt	294
cb. Die Auseinandersetzungen um die Lehrmittel	297
d. Das Prüfungswesen	300
e. Die fachlich-theoretische Berufsausbildung	305
f. Die ganzheitliche Berufsausbildung: organisierte Gemeinschaft, Sport, Urlaub und Freizeitgestaltung	311
fa. Sport und Betriebsveranstaltungen	311
fb. Urlaub und Ferienlager	315
g. Die Schulung erwachsener Arbeitnehmer	323
ga. Umschulungen als Maßnahmen zur Wiederein- gliederung und Facharbeiterrekrutierung	324
gb. Fortbildung und DAF-Kurse als zusätzliches Bildungsangebot	327
gc. Die Ausbildung der Ausbilder	331

II. Schönheit der Arbeit, Unfallverhütung und Betriebsappelle	333
1. Das Amt Schönheit der Arbeit	334
a. Kompetenzkonflikte 1934/35	334
b. Die Politik des Amtes Schönheit der Arbeit	339
c. Die praktische Umsetzung der Forderungen des Amtes Schönheit der Arbeit in den Betrieben	343
2. Unfallschutzmaßnahmen und Gesundheitsfürsorge	351
a. Die DAF und die Organisation der Unfallbekämpfung	353
b. Die DAF und die Unfallschutzmaßnahmen im Betrieb	359
c. Arbeitsschutzmaßnahmen für jugendliche Arbeitnehmer	361
3. Der Betriebsappell	367
III. Die Feierabend- und Freizeitgestaltung der DAF	371
1. Die Urlaubsregelung im Betrieb	374
2. Die Betriebsveranstaltungen	383
3. Der Betriebssport	395
4. Die Werkszeitungen	404
IV. Wettkampf als Aktion: Reichsberufswettkampf und Leistungskampf der deutschen Betriebe	411
1. Der Reichsberufswettkampf	411
2. Der Leistungskampf der deutschen Betriebe	421
V. Die Organisation der DAF im Betrieb	434
1. Die Betriebsfunktionäre der DAF	434
2. Die Werkscharen	441
Schluß	449
Tabellenanhang	455
Abkürzungsverzeichnis	493
Quellen und Literatur	498
A. Ungedruckte Quellen	498
B. Zeitungen und Zeitschriften, amtliche und Verbands- veröffentlichungen	500
C. Literatur	503
I. Statistiken, Quellen- und Materialsammlungen	503
II. Literatur vor 1933	505
III. Literatur zwischen 1933 und 1945	513
IV. Literatur nach 1945	524
Register	539

Tabellenverzeichnis

Tab. 1a–c: Betriebsratswahlen (einschließlich Arbeiterrat und Angestelltenrat) in Unternehmen der Eisen- und Stahlindustrie des Rheinlands und Westfalens, März 1933	455
Tab. 2: Betriebsratswahlen 1930–1933 bei der Gußstahlfabrik der Fried. Krupp AG, Essen	458
Tab. 3: Betriebsratswahlen bei den Vereinigten Stahlwerken (nur Angestellte) 1931 und 1933	459
Tab. 4: Betriebsratswahlen bei den Vereinigten Stahlwerken (nur Arbeiter) 1931 und 1933	461
Tab. 5: Geldbußen der Beschäftigten der Kruppschen Gußstahlfabrik 1935–1939	462
Tab. 6: Vertrauensratspflichtige Betriebe 1935 und 1938	462
Tab. 7: Zahl und Dauer der Freistellungen von Betriebsrats- und Vertrauensratsmitgliedern 1933 und 1935	463
Tab. 8: Anzahl und Aufteilung der Vertrauensratsmitglieder nach Arbeitern und Angestellten 1934 und 1935	465
Tab. 9: Vertrauensratswahlen bei Unternehmen der Vereinigten Stahlwerke 1934 und 1935	468
Tab. 10: Vertrauensratswahlen bei der Kruppschen Gußstahlfabrik und bei Betrieben der Gutehoffnungshütte 1934 und 1935	475
Tab. 11: Vertrauensratswahlen bei Werken der Vereinigten Glanzstoff-Fabriken 1934 und 1935	476
Tab. 12: Die Mitgliedschaft der Hilfsvertrauensleute der Fried. Krupp AG, Essen, in NSDAP, NSBO und DAF 1934	477
Tab. 13: Die Anzahl der Vertrauensratssitzungen 1934–1940	478
Tab. 14: Ehrengerichtsverfahren im Wirtschaftsbezirk Westfalen 1934–1937	479
Tab. 15: Ehrengerichtsverfahren in den Gauen des Wirtschaftsbezirks Westfalen im Jahr 1937	480
Tab. 16: Arbeitsgerichtsprozesse der GHH Oberhausen AG	481
Tab. 17: Die Einstellung von Lehrlingen in der Gußstahlfabrik der Fried. Krupp AG, Essen, 1935/36–1939/40	482
Tab. 18: Die Zahl der 14 bis 18 Jahre alten Beschäftigten bei den Vereinigten Stahlwerken 1934–1938	483

Tab. 19: Urlaubsregelungen für jugendliche Arbeitnehmer bei den Vereinigten Stahlwerken (Stand: 30. 9. 1937) vor und nach dem Jugendschutzgesetz 1938	484
Tab. 20: Unfälle bei Werken der Vereinigten Glanzstoff-Fabriken 1934–1938	485
Tab. 21: Die Beteiligung am Reichsberufswettkampf bei der Gußstahl-fabrik der Fried. Krupp AG, Essen, 1934–1939	486
Tab. 22: Die Beteiligung am Reichsberufswettkampf bei den Vereinigten Glanzstoff-Fabriken 1939	486
Tab. 23: Auszeichnungen im Leistungskampf der deutschen Betriebe im Bereich der rheinisch-westfälischen Eisen- und Stahlindustrie	487
Tab. 24: Auszeichnungen im Leistungskampf der deutschen Betriebe für Werke der Vereinigten Glanzstoff-Fabriken 1936–1940/41	491
Tab. 25: Auszeichnungen im Leistungskampf der deutschen Betriebe für Siemens-Betriebe 1936–1940/41	492